

Zeitschrift für Entomologie.

Herausgegeben

von dem

Verein für schlesische Insekten-Kunde

zu

Breslau.

Redigirt
von A. Assmann in Breslau.

Im
Selbstverlag.

Druck
von A. Klockau in Brieg.

1. Quartal.

N^o 1.

1847.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten. Correspondenz. II. Wissenschaftliche Mittheilungen; Lepidoptera. Berichtigung und Ergänzung der schlesischen Lepidopteren-Fauna, von A. Assmann.

Vereinsangelegenheiten.

In der den Verein konstituierenden General-Versammlung, welche am 17. Jannar a. e. stattgefunden, wurden die (den resp. Mitgliedern bereits zugestellten) Vereinsstatuten berathen und angenommen, und alsdann zur Wahl des Vorstandes für das laufende Jahr geschritten, in welchen mit Stimmenmehrheit gewählt wurden: Zum Präses der Unterzeichnete, zum Nendanten Hr. A. Neuhädt, zum Sekretair Hr. Hoholl und zu berathenden Mitgliedern die Hrn. Dr. Döring und A. Legner.

In Betreff der Zeitschrift wurde beschlossen, die Einrichtung der von dem früherein schlesischen Tauschverein herausgegebenen Berichte, jedoch mit nachstehenden Abänderungen, vorläufig beizubehalten: 1) Einmal als schlesisch aufgeführte Arten, nicht ferner darin aufzunehmen, sondern die von Mitgliedern später eingesandten Bemerkungen aufzusammeln und zur Zeit im Zusammenhange bekannt zu machen; ausgenommen hiervon sind natürlich solche Mittheilungen, welche entweder zur Berichtigung bereits gedruckter Aufsätze dienen, oder welche vom Vorstande als neu und für die Entomologie im Allgemeinen als wichtig erkannt worden, als: Entdeckung der früheren Stände des Insekts, seine Nahrung, Fortpflanzung, Schädlichkeit und die dagegen mit Vortheil zu brauchenden Mittel etc. 2) Jede der verschiedenen Insekten-Ordnungen, welche in der Zeitschrift behandelt werden, für sich zu drucken und mit einer besonderen Seitenzahl zu versehen, und 3) selbige in 8^o Format drucken zu lassen.

A. Assmann.

Correspondenz.

Die erst im Mai erfolgte Bestätigung des Vereins-Statuts Seitens des Königl. Ober-Präsidenten, so wie mehrere andere dem Verein entgegentretende Hindernisse verzögerten die beabsichtigte Herausgabe der Zeitschrift um einige Monate; nachdem diese Hindernisse jedoch zum größten Theil beseitigt, soll dieselbe von jetzt ab

möglichst regelmäßig erscheinen, es bleibt daher nur zu wünschen, daß die geehrten Mitglieder dieselbe durch Einsendung von Beiträgen im Sinne der §§ 15. und 16. des Vereins-Statuts unterstützen möchten. Schon jetzt bietet sich für die in der Provinz lebenden Mitglieder die Gelegenheit, bei derselben sich thätig zu betheiligen, indem Hr. Legner die Bearbeitung der schlesischen Laufkäfer übernehmen, von welcher die Einleitung, die allgemeinen Kennzeichen der Käfer betreffend, schon in den nächsten Heften erscheinen wird.

Obwohl der größte Theil der schlesischen Mitglieder sich nur mit der Lepidopterenlogie beschäftigt, so könnten sie dennoch interessanten Beitrag, besonders in Betreff des Vorkommens und der Lebensweise derselben, dazu liefern, indem es wohl nur wenige Mühe erfordern dürfte, die Zeit auf den, in Betreff der Lepidopteren oft fruchtlos unternommenen Excursionen mit Auffammlung von Käfern oder andern Insekten anzufüllen und diese mit Angabe des Fangorts, der Flugzeit und anderer beim Fangen derselben beobachteten Erscheinungen an den Verein zu senden: für richtige Bestimmung und möglichst schnelle Zursücksendung wird der Vorstand Sorge tragen.

Bei dem Erziehen der Schmetterlinge aus Raupen sind ebenfalls sehr schätzbare Beobachtungen, besonders über die Fortpflanzung von Diptern und Hymenoptern anzustellen, welche oft einen sehr großen Werth für die Forst- und Landwirthschaft haben; der größte Theil der Hrn. Lepidopterenologen hält indes diese Thierchen fast für größere Feinde ihrer eignen Person als der Lepidopteren selbst, was aus den Stoßseufzern dieser Herrn unzweifelhaft hervorgeht, wenn es z. B. heißt: „— — — eine fast erwachsene Raupe dieser Art fand ich an demselben Orte wo ich den Schmetterling alljährlich antraf, leider glückte mir die Erziehung derselben nicht, da sie angestochen war und statt des erwarteten Schmetterlings eine häßliche Fliege austroch, — — —“; sie suchen sie daher wo nur irgend möglich zu vertilgen ohne sie einer weitern Beachtung werth zu halten, wodurch oft unschätzbare Beiträge für diese Wissenschaft verloren gehen.

Es ergeht daher an alle Lepidopterenologen die dringende Bitte, diesen Erscheinungen, mehr als bisher, ihre Aufmerksamkeit zu schenken und die angestellten Beobachtungen möglichst vollständig dem Vorstande zur weitern Benützung übersenden zu wollen.

Aus der von mir unternommenen und nachstehend mitgetheilten Revision, der in den 8 Jahres-Berichten des Schlesischen-Tauschvereins als Schlesiſch aufgeführten Arten von Lepidopteren, erhellt zur Genüge, wie unsicher bei nicht genügenden Hilfsmitteln die Bestimmungen ausfallen müssen, besonders aber bei den Arten, welche im Habitus re. einander so nahe stehen, daß selbst geübten Augen es schwer fällt die richtigen Unterscheidungs-Merkmale genau wahrzunehmen.

Um ferner dergleichen Irrungen vorzubeugen, ist beschloſſen worden; nur diejenigen Arten in die Insekten-Fauna Schlesiens anzunehmen und bekannt zu machen, welche vom Entdecker wenigstens in einem natürlichen Exemplar dem Vorstande zur Ansicht eingesendet werden.

In Bezug auf Vorstehendes mache ich hiermit bekannt, daß der Vorstand zu jeder Zeit bereit und nach §. 19. des Vereins-Statuts sogar verpflichtet ist, für die richtige Bestimmung der ihm von Vereins-Mitgliedern zugesandten Insekten aller Ordnungen Sorge zu tragen, und hofft daher derselbe durch diese Einrichtung, bei den geehrten Mitgliedern, den Eifer für andere, bisher vernachlässigte Insekten-Ordnungen rege zu machen.

A. A.

Zeitschrift für Entomologie.

Herausgegeben

von dem

Verein für schlesische Insekten-Kunde

zu

Breslau.

Redigirt

Im

Druck

von A. Assmann in Breslau.

Selbstverlag.

von A. Klockau in Brieg.

I. Quartal.

N^o. 5.

1848.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten. II. Wissenschaftliche Mittheilungen. Lepidoptera. Berichtigung und Ergänzung der schlesischen Lepidopteren-Fauna, von A. Assmann (Fortsetzung).

Vereinsangelegenheiten.

In der am 27. Dezember stattgehabten General-Versammlung wurde außer einigen Ergänzungen zu den Vereinsstatuten, betreffend die Errichtung einer Insektensammlung und Bibliothek, beschlossen: die, mit der systematischen Beschreibung der Laufkäfer Schlesiens bereits begonnene Herausgabe einer schlesischen Insekten-Fauna in der Art fortzusetzen, daß nicht sowohl die systematische Reihenfolge der einzelnen Familien einer Ordnung innegehalten werden solle, als, um die möglichste Vollständigkeit dabei zu erzielen, diejenigen Familien zuerst zu bearbeiten und zu veröffentlichen, zu denen bereits genügendes Material vorhanden.

Zum Vorstand für das Jahr 1848 wurden gewählt:

Hr. Dr. Wocke, als Präses, der Unterzeichnete als Secretair, Hr. A. Neustädt als Rendant, und die Hrn. Dr. Döring, K. Lehner und Bar. v. Uechtritz als berathende Mitglieder. A. Assmann.

Der Verein bestand im Jahre 1847 aus folgenden Mitgliedern:

- 1) Hr. Adamy, Lehrer in Breslau.
- 2) = A. Assmann, Lithograph in Breslau.
- 3) = G. v. Bodemeyer, Amtmann in Zesselsitz bei Heinrichau.
- 4) = Dr. Döring, Gymnasiallehrer in Brieg.
- 5) = Fink, Rector an der evang. Schule zu Lissa im Großherz. Posen.
- 6) = Friedrich, Secretair bei der General-Commission in Breslau.
- 7) = Friedrich, Pastor in Posen.
- 8) = Glogau, bei der General-Landschaft in Königsberg in Ostpreußen.
- 9) = Hassel, Auditor in Wolsenbüttel.
- 10) = v. Heinemann, Zellsecretair in Brannschweig.
- 11) = Hering, Professor in Stettin.
- 12) = Höger, Oberlehrer in Landshut in Schlesien.
- 13) = Hoyoll, Maler in Breslau.
- 14) = Kesperstein, Gerichtsrath in Erfurt.
- 15) = Klipstein, Lehrer in Grünberg.
- 16) = K. Lehner, Lehrer in Breslau.
- 17) = Dr. Luchs, Badearzt in Warmbrunn
- 18) = Lüders, Kreisamtmann in Nedau bei Altenburg.

- 19) Der Museums-Verein zu Reichenbach in Schlesien.
- 20) Hr. A. Neunädzt, Kaufmann in Breslau.
- 21) = Schenk, Dr. jur. Landesjustiz-Collegienrath zu Altenburg.
- 22) = Schiffer, Med. chir. zu Eschertwig bei Juliusburg.
- 23) = Schläger, Diakonus in Jena.
- 24) = Dr. Schmidt, Lehrer in Danzig.
- 25) = Schneider, Rector an der katholischen Schule in Grünberg.
- 26) = Schneider, Dr. phil. in Breslau.
- 27) = Schreiner, Registrator in Weimar.
- 28) = v. Schwerin, Königlich Ober-Steuer-Controllleur in Militsch.
- 29) = Sievert, Königl. Vermessungs-Revisioner zu Pleschen im Großherz. Posen.
- 30) = v. Tiedemann, Rittergutsbesitzer auf Ruffezzin bei Danzig.
- 31) = v. Uechtritz, in Breslau.
- 32) = Vogel, Gastwirth in Letz im Königreich Polen.
- 33) = Wiesehütter, Kunst- und Biergärtner in Ober-Lichtenau bei Lauban.
- 34) = Wocke, Dr. med. in Breslau.

Die Einnahme und Ausgabe des Vereins anlangend, so stellt sich selbige

dahn:	Rt. fyr. pf.
Soll-Einnahme von 34 Mitgliedern, à 1 Reichsthaler	34 — —
Darvon ist bis Dato eingegangen	30 — —

Mithin noch Rest 4 — —

Verausgabte wurde:

1) Für den Druck des Vereinsstatuts incl. Papier	3 10 —
2) = = = der Mitglied-Diploms	1 24 —
3) = = = des Nachtrags zu den Vereinsstatuten incl. Papier	— 25 —
4) Das Vereins-Siegel	1 — —
5) Ein Protokollbuch	— 9 —
6) Das General-Dubletten-Verzeichniß pro 1847	1 15 —
7) Bureaugebühren	— 11 9
8) Porto	3 21 9
9) Für den Druck der Vereinschrift pro 1847, incl. Papier	11 15 —

Summa der Ausgabe 24 11 6

B a l a n c e.

Baar-Einnahme pro 1847	30 — —
Ausgabe	24 11 6

Baarer Bestand 5 18 6

Dazu die Reste mit 4 — —

Bleibt pro 1848 allgemeiner Kassenbestand 9 18 6

Die Vereins-Sammlung wurde durch ein werthvolles Geschenk des Hr. Dr. phil. Schneider begründet, indem selbiger eine ansehnliche Sammlung Neuroptera, eine Menge Typen aus der von Charpentier'schen Sammlung enthaltend, dem Vereine schenkte.

Die Vereins-Bibliothek erhielt gleichfalls durch ein Geschenk des Hr. Dr. phil. Schneider ihre Begründung, indem selbiger nachstehende entomologische Werke dem Verein schenkte.

- 1) Frisch, Joh. Leonh. Beschreibung von allerlei Insekten in Teutsch-Land, etc I. — XIII. Theil. Berlin, 1720 — 38. 4^o.
- 2) Geoffroy, Histoire abregee des Insectes qui se trouvent aux environs de Paris, Tom. I und II. Paris, MDCCLXII, 4^o.
- 3) Fourcroy, A. F. de, Entomologia Parisiensis, Pars I und II, Paris MDCCLXXXV. 8^o.

wofür der Vorstand dem gütigen Geber hiermit den gebührenden Dank abstattet.

Zeitschrift für Entomologie.

Herausgegeben

von dem

Verein für schlesische Insekten-Kunde

zu

Breslau.

Redigirt

von A. Uffmann in Breslau.

Im

Selbstverlag.

Druck

von C. Lips in Landeshut.

1. Quartal.

N. 9.

1849.

Inhalt: I. Vereins-Angelegenheiten. II. Wissenschaftliche Mittheilungen: A. Lepidoptera. Berichtigung und Ergänzung der schlesischen Lepidoptern-Fauna, von A. Uffmann. (Fortf.) B. Diptera. Ueber den Auf-enthalt der Diptern während ihrer ersten Stände, von Dr. H. Scholtz. (Fortsetzung.)

Vereins-Angelegenheiten.

Das so eben beendete Jahr war sowohl in Beziehung auf die Naturwissenschaft im Allgemeinen, als auch für die Entomologie in's Besondere, ein nicht sehr erfreuliches zu nennen; auch an unserem Vereine ist es nicht spurlos vorübergegangen, indem es uns mehrere Mitglieder entfremdete; zum Glück wurde der Ausfall jedoch bald wieder durch Neuhinzutretene ersetzt.

Es schieden aus dem Verein:

- 1) Herr Hoyoll, Maler in Breslau.
- 2) = Schneider, Rector in Grünberg.
- 3) = Wiesehütter, Kunst- und Biergärtner in Ober-Lichtenau.
- 4) Der Museums-Verein zu Reichenbach.

Dagegen wurden pro 1848 in den Verein aufgenommen:

- 1) Herr Ellenberger, Buchhalter in Breslau.
- 2) = Rieger, Cand. theol., z. B. in Nikolai.
- 3) = Standfuß, Pastor zu Schreiberhau.
- 4) = Zebe, Königl. Oberförster zu Wolpersdorf.
- 5) = Zeller, Ober-Lehrer zu Groß-Glogau.

Der Verein bestand daher im Jahre 1848 aus 35 Mitgliedern.

Die Vereins-Bibliothek wurde in dem verflossenen Jahre durch nachstehende Nummern bereichert.

Durch Tausch gegen die Vereinschrift erworben:

- 4) Bericht über die Leistungen des Vereins für die Fauna der Provinz Preußen. Heft 1—3, 1845—47. 8.

Durch Geschenk von Unterzeichnetem:

- 5) Abbildung und Beschreibung der Schmetterlinge Schlesiens, herausg. von A. Neustädt und E. v. Kornatzky, fortgesetzt von A. Uffmann. 1. u. 2. Bd. Breslau 1842 und 45. 4.
- 6) Lesser, F. Gh., Insecto-Theologia. Frankfurt und Leipzig. 1740. 8. Zweite Auflage.

A. Uffmann.

Vereinsangelegenheiten.

Die Einnahme und Ausgabe des Vereins anlangend, so stellt sich selbige dahin:

Die Einnahme entstand:	Soll.			Ist.			Blieb Rest.		
	thl.	fg.	pf.	thl.	fg.	pf.	thl.	fg.	pf.
1) Aus den Jahresbeiträgen pro 1848 von 35 Mitgliedern à 1 Thlr.	35	—	—	29	—	—	6	—	—
2) Aus der Resteinnahme pro 1847	4	—	—	3	—	—	1	—	—
3) Aus dem baaren Bestande vom vorigen Jahre	5	18	6	5	18	6	—	—	—
Summa der Einnahme:	44	18	6	37	18	6	7	—	—

Berausgabe wurde:

	thl.	fg.	pf.
1) Für das General-Doubletten-Verzeichniß pro 1848	—	20	—
2) Für den Druck der Vereinschrift pro 1848, incl. Papier,	11	17	9
3) Porto	4	1	3
4) Bureaubedürfnisse	—	16	—
Summa der Ausgabe:	16	25	—

B a l a n c e :

Baar-Einnahme pro 1848	37	18	6
Ausgabe	16	25	—
Baarer Bestand:	20	23	6
Dazu die Reste mit	7	—	—
Bleibt pro 1849 allgemeiner Kassenbestand:	27	23	6

Die mehrfache Nichtbeachtung des § 11 der Statuten nöthigte den Vorstand, die resignirenden Beiträge durch Postvorschuß zu erheben, welches Verfahren auch für die Folge beibehalten wird, falls die Beitragszahlung nicht statutenmäßig bis zum 15. Januar eines jeden Jahres erfolgt.

Bei Nichtannahme dergl. Schreiben wird sich der Vorstand genöthigt sehen, die betreffenden Mitglieder, mit Angabe ihres Namens in der Vereinschrift, nach § 12 der Statuten zu excludiren.

Den Tauschverkehr anlangend, so wurde derselbe auch dieses Mal, durch verzögerte Einsendung der Doubletten-Verzeichnisse, so wie der Doubletten selbst, sehr in die Länge gezogen; abgesehen von der größeren Zeitversäumniß, welche dem Geschäftsführer daraus erwächst, so wird auch denjenigen Mitgliedern, welche die angegebenen Termine pünktlich innehalten, der Tausch dadurch sehr verleidet, ja einige haben sich aus diesem Grunde auch nicht mehr daran beteiligen wollen.

Es ergeht daher an alle diejenigen Mitglieder, welche sich bei dem Tausche beteiligen wollen, die Bitte, den in der Geschäftsordnung angegebenen Termin zur Einsendung der Doubletten-Verzeichnisse (erste November) genau innezuhalten, widrigenfalls sich der Geschäftsführer genöthigt sehen wird, den § 9 der Geschäftsordnung in Anwendung zu bringen.

Sehr wünschenswerth wäre es ebenfalls, wenn einige Mitglieder die §§ 3, 4 und 7 mehr als bisher beachteten, da indeß die unmittelbaren Folgen der Nichtbeachtung (geringere Abnahme oder Zurücksendung nicht vorschriftsmäßiger Doubletten) die betreffenden Mitglieder allein zu tragen haben, so liegt es in ihrem eigenen Interesse, dem Inhalt der genannten Paragraphen genau nachzukommen.

Da der Druck der Vereinschrift nicht am Orte erfolgt, so war es, bei nur einmaliger Correctur, nicht zu vermeiden, daß sich oft sinnentstellende Druckfehler eingeschlichen haben, welche jedoch zu verbessern hier nicht der Ort ist; dasselbe wird vielmehr erst am Schlusse der betreffenden Arbeiten und Kuffätze erfolgen und bis dahin der geneigte Leser um gütige Nachsicht gebeten.

Zeitschrift für Entomologie.

Herausgegeben

von dem

Verein für schlesische Insekten-Kunde

zu

Breslau.

Redigirt

von A. Ussmann in Breslau.

Im

Selbstverlag.

Druck

von C. Lips in Landeshut.

1. Quartal.

N. 13.

1850.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten. II. Wissenschaftliche Mittheilungen: A. Lepidoptera. Berichtigung und Ergänzung der schlesischen Lepidoptern-Fauna, von A. Ussmann. (Fortf.) Bemerkungen zu einigen für Schlessen-neuen Falter-species, von P. G. Zeller. B. Coleoptera. Systemat. Beschreib. der Laufkäfer Schlesiens, von R. Lechner. (Fortf.)

Vereins-Angelegenheiten.

Im Jahre 1849 wurden als Mitglieder in den Verein aufgenommen:

- 1) Herr Bläser, Lehrer zu Landeshut in Schlessen,
- 2) = Fr. Schenk, Cand. theol. z. Z. in Duolsdorf bei Freiburg,
- 3) = G. Straube, Kaufmann in Dresden,
- 4) = Subirge, Kantor in Freiburg,
- 5) = von Ziegler und Klipphausen, Forstkandidat in Görlitz.

Dagegen verlor der Verein ein Mitglied durch den Tod, nemlich Herrn Ad. Slogau zu Königsberg in Ostpreußen, und Herr Dr. R. Döring, Gymnasiallehrer in Bries.

Der Verein bestand daher im Jahre 1849 aus 38 Mitgliedern.

Für die Vereins-Bibliothek gingen ein:

Durch Tausch gegen die Vereinschrift erworben:

- 7) Bericht über die Leistungen des Vereins für die Fauna der Provinz Preußen. Heft 4, 1848. S.
- 8) Uebersicht über die bisherigen Leistungen im Gebiete der preussischen Fauna, von Dr. G. G. Zaddach. 1 Heft. 1845. S.
- 9) Korrespondenz-Blatt des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg. II. u. III. Jahrgang. Regensburg 1848 u. 1849. S.
- 10) Abhandlungen des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensb. Der XXVI. Versamml. deutsch. Naturf. u. Aerzte gewidmet. Heft I. Regensb. 1849. S. Geschenke der Herren Verfasser:
- 11) Animalia articulata. Classis I. Insecta. Bearbeitet von Dr. Herrich-Schäffer, k. b. Kreis- und Stadtgerichts-Arzt in Regensburg. Regensburg. 1845. S. (Separat-Abdruck aus Fürnrohr's naturh. Topographie von Regensb.)
- 12) Die Gallerien und nachthornigen Phycideen, beschrieben von P. G. Zeller. (Separat-Abdruck aus der Isis 1848.)

Für die Vereinsammlung:

Einige Species Lepidoptern von den Herren Oberlehrer Zeller in Slogau und Dr. R. Schmidt in Danzig.

Zeitschrift für Entomologie.

Herausgegeben

von dem

Verein für schlesische Insekten-Kunde

zu

Breslau.

Redigirt

von A. Wasmann in Breslau.

Im

Selbstverlag.

Druck

von C. Lips in Landeshut.

1. Quartal.

Nr. 17.

1851.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten, Correspondenz. II. Wissenschaftliche Mittheilungen: A. Lepidoptera. Lepidopterologische Beiträge zur Kenntniß der Seefelder bei Reinerz und ihrer Umgebung, von Standfuß. (2ter Theil.) B. Coleoptera. Systematische Beschreibung der Laufkäfer Schlesiens, von K. Lezner. (Fortsetzung.) C. Diptera. Beiträge zur Kunde der schlesischen Zweiflügler, von Dr. H. Scholtz. (Fortsetzung.)

Vereins-Angelegenheiten.

Im Jahre 1850 wurden als Mitglieder in den Verein aufgenommen:

Als Ehrenmitglied:

Herr Dr. Herrich = Schäffer, Stadtgerichts-Arzt in Regensburg.

Als ordentliche Mitglieder:

- 1) Herr Fromme, Cand. theol., z. B. in Clausthal im Harz,
- 2) „ Günther, Gärtner in Breslau,
- 3) „ Zischke, Gymnasiast in Breslau,
- 4) „ Kausch, Kuratus in Breslau,
- 5) „ Kersch, Gymnasial-Oberlehrer in Ratibor,
- 6) „ Legal, Apotheker in Kosten,
- 7) „ Matthes, Cand. jur. z. B. in Dresden,
- 8) „ Scholtz, H., Dr. med. in Breslau,
- 9) „ Stiller, Fabrikant in Breslau.

Dagegen scheid aus:

Herr Lehrer Klipstein in Grünberg.

Der Verein bestand daher im Jahre 1850 aus 47 Mitgliedern.

Für die Vereins-Bibliothek ging ein:

- 13) Correspondenz-Blatt des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg. IV. Jahrgang. Regensburg 1850. 8.

Zum Vorstand für das Jahr 1851 wurden gewählt:

Herr Dr. Wocke als Präses, der Unterzeichnete als Secretair, Herr A. Neustädt als Rendant und die Herren K. Lezner, Dr. phil. Schneider und G. Standfuß zu beratenden Mitgliedern.

Zu dem so eben beendeten Tausch waren 1384 Species Lepidoptern und 1312 Species Coleoptern in zahlreichen Exemplaren angeboten und kamen davon in den Tausch: 1105 Ex. Lepidoptern und 2920 Ex. Coleoptern.

Zeitschrift für Entomologie.

Herausgegeben

von dem

Verein für schlesische Insektenkunde

zu

Breslau.

Redigirt

von A. Kffmann in Breslau.

Im

Selbstverlag.

Druck

von C. Lips in Landeshut.

3. Quartal.

N: 19.

1851.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten, Correspondenz. II. Wissenschaftliche Mittheilungen: A. Lepidoptera. Ueber die Raupe von *Macroglossa conotherae*, von G. Standfuß. B. Diptera. Beiträge zur Kunde der schlesischen Zweiflügler, von Dr. H. Scholtz. (Fortf.) C. Coleoptera. Systematische Beschreibung der Laufkäfer Schlesiens, von K. Lechner. (Fortsetzung.)

E i n l a d u n g

zu der **XXVIII. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte zu Gotha.**

Zu Folge des im September vorigen Jahres zu Greißwalde von den Mitgliedern der 27. Versammlung gefassten Beschlusses, wird die 28. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte vom 18ten bis 24ten September d. J. in **Gotha** abgehalten werden.

Die unterzeichneten Geschäftsführer beehren sich daher, sämtliche Herren Naturforscher und Aerzte Deutschlands, so wie Freunde der Naturwissenschaften zu dieser Versammlung so freundlich als ergebnst einzuladen. Kann auch Gotha weder die großartigen Institute noch den sonstigen Reiz großer Städte bieten, so enthalten doch die Friedenstein'schen Sammlungen des Interessanten und Sehenswerthen viel, und werden bei der Nähe des Thüringerwaldes, nach dessen interessantesten Punkten einige Fahrten von uns veranstaltet werden sollen, sowohl Forscher als Freunde der Natur und ihrer Reize Befriedigung finden.

Wir werden passende Wohnungen in Bereitschaft halten, und können unsere werthen Gäste im Voraus einer freundlichen Aufnahme von Seiten unserer Mitbürger versichern. Wenn wir daher, durch verschiedene Gründe veranlaßt, hier die Bitte aussprechen, daß **Bestellungen auf Wohnungen** an uns Unterzeichnete **recht bald und zahlreich eingesendet werden möchten**, so geschieht dieß nur, weil wir wünschen, allen Anforderungen unserer geehrten Gäste **bestmöglichst** entsprechen zu können. Desgleichen ersuchen wir alle **diejenigen, welche in den öffentlichen Versammlungen einen Vortrag zu halten** gedenken, uns dieß wo möglich einige Wochen vorher, mit Angabe des zu behandelnden Gegenstandes, anzuzeigen.

An die verehrlichen **Redactionen der Zeitungen** und wissenschaftlichen **Journalen**, so wie an die der **Lokalblätter** ergeht von uns die ergebene Bitte, durch Aufnahme dieser Einladung in ihre Spalten zur möglichsten Verbreitung derselben beizutragen.

Gotha, den 28. Mai 1851.

Die Geschäftsführer der XXVIII. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Dr. E. Baddeus.

Dr. H. Bretschneider.

Indem ich vorstehende Einladung auf den Wunsch der Unterzeichneten zur Kenntniß der geneigten Leser dieses Blattes bringe, erlaube ich mir, die in der Nähe des Versammlungsortes wohnenden Vereinsmitglieder noch besonders darauf aufmerksam zu machen; da ihnen bei möglichst geringem Zeit- und Kostenaufwand, die sich wohl selten wieder darbietende Gelegenheit gegeben ist, den eben so gediegenen als lehrreichen Vorträgen, welche auch dieses Mal, wie bei den früheren Versammlungen, unzweifelhaft gehalten werden dürften, beizuwohnen, und mit den ausgezeichnetsten Fachgenossen in persönlichen Verkehr zu treten.

Ferner habe ich den geehrten Mitgliedern anzuzeigen, daß dem bisher fühlbar gewesenen Mangel an einem geeigneten Lokal zur Abhaltung der monatlichen Versammlungen so wie zur Aufstellung von Schränken zur Bibliothek und schlesischen Insekten-Sammlung, durch Munificenz des hiesigen Magistrats abgeholfen worden ist, indem uns selbstiger, in Folge eines darauf bezüglichen Gesuchs, mit größter Bereitwilligkeit ein Lokal, in der neuen Bürgerschule zum heiligen Geiste, zu diesem Zwecke, ohne die geringste Belastung der Vereinskasse, überließ.

Die schöne Lage und vor Allem, die Trockenheit desselben, eignen es ganz vorzüglich zur Aufstellung derartigen Sammlungen und liegt es jetzt nur noch an dem nie bezweifelten Wohlthätigkeitsinn der geehrten Mitglieder, die Insekten- und Büchersammlung zu einer bald nutzbaren Größe zu erheben. — Schon ist von früheren Gebern der Grund dazu gelegt, und jetzt, durch freiwillige Beiträge der hiesigen Mitglieder, es möglich gemacht worden, einen Insektenschrank mit 42 großen Kästen nebst einem Untersatz zur Aufbewahrung von Büchern, wenigstens für den ersten Bedarf, anfertigen zu lassen. — In der festen Voraussicht, daß auch die auswärtigen Herren Mitglieder diesem gemeinnützigen Unternehmen ihre Hilfe nicht versagen werden, erlaube ich mir daher sie hierdurch zu gütiger Unterstützung desselben aufzufordern; besonders wünschenswerth sind Beiträge zu weiterer Anschaffung von Kästen und Büchern, nächstdem aber auch zur Vervollständigung der Insektenammlung. Hierbei habe ich aber zu bemerken, daß nur diejenigen Insekten einen Werth für die Sammlung besitzen, welchen die Angabe über Fangort und Flugzeit beigefügt ist, da die Sammlung vorzugsweise ein anschauliches Bild über die Verbreitungsbezirke der einzelnen (besonders schlesischen) Arten abgeben soll, weshalb auch die gewöhnlichsten Vorkommnisse mit Dank angenommen werden. — Da es nicht unumgänglich nöthig, daß die gütigst eingesandten Sachen alle bestimmt sein müssen, für deren richtige Bestimmung vielmehr schon hier gesorgt werden wird, so erlaube ich mir noch die Bitte, außer den bisher am meisten gepflegten Ordnungen der Coleoptera und Lepidoptera auch die übrigen, vorzugsweise aber die Orthoptera und Hymenoptera, nicht unberücksichtigt zu lassen. Für letztere könnten besonders die Herren Lepidopterologen durch Einfindung der ihnen bei der Zucht von Lepidoptern gewiß sehr oft ausschüpfenden Ichneumonon sehr wichtige Beiträge liefern, doch würde die Angabe des Namens der betreffenden Raupe oder Puppe, aus welcher der Ichneumon geschlüpft, dabei unbedingt nöthig sein; oder, falls derselbe unbekannt, durch das immer erwünschte Weistücken der Raupe oder Puppe, die Bestimmung vielleicht später noch ermöglchen zu können. — Die Namen der gütigen Geber werden zur Zeit durch die Vereinschrift bekannt gemacht werden.

A. Affmann.

Zeitschrift für Entomologie.

Herausgegeben

von dem

Verein für schlesische Insekten-Kunde

zu

Breslau.

Redigirt

von K. Assmann in Breslau.

Im

Selbstverlag.

Druck

von C. Lips in Landeshut.

4. Quartal.

N^o 20.

1851.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten. II. Wissenschaftliche Mittheilungen: A. Lepidoptera. *Cidaria turbulata*, ein neuer schlesischer Spanner, beschrieben von G. Standfuß in Schreiberhau. B. Coleoptera. Systematische Beschreibung der Laufkäfer Schlesiens von K. Lechner. (Fortsetzung.)

Vereinsangelegenheiten.

Die bereits in voriger Nummer dieser Zeitschrift mitgetheilte Erwerbung eines eigenen Lokals machte es den in Breslau wohnhaften Mitgliedern endlich möglich, die in § 8 der Vereinsstatuten vorgesehenen monatlichen Versammlungen regelmäßig abzuhalten und wird von jetzt ab, über die darin verhandelten Vereinsangelegenheiten und wissenschaftlichen Vorträge, Bericht erstattet werden.

Die erste Versammlung fand am 31. Mai statt und wurde mit Vorlesung der, die Ueberweisung des jetzigen Vereinslokales enthaltenden, Zuschrift eines Wohlwollenden Magistrats hiesiger Haupt- und Residenzstadt eröffnet. Hierauf wurde die ebenfalls schon mitgetheilte Anschaffung eines Schrankes zur Aufstellung einer Insekten- und Büchersammlung besprochen und beschlossen, die dazu nöthigen Gelder durch freiwillige Beiträge der Mitglieder aufzubringen, da dieselben ohne Nachtheil für den Druck der Zeitschrift, aus der Vereinskasse nicht zu entnehmen wären. *)

Ferner wurden die seit Anfang des Jahres eingegangenen Geschenke für die Bibliothek vorgelegt, so wie die Diplome für mehrere neu angemeldete Mitglieder,

*) Bemerk. Der jetzt ganz fertige Schrank hat zu den bereits erwähnten 42 Kästen noch einen Aufsatz mit 21 Kästen erhalten, so daß jetzt im Ganzen 63 Stück zur Aufbewahrung von Insekten vorhanden sind. Die Kosten der Anschaffung belaufen sich auf circa 40 Thlr., doch haben sich leider bisher nur Wenige und zwar ausschließlich nur die Breslauer Mitglieder bei der Zeichnung von Beiträgen dafür betheiliget, von welchen im Ganzen die Summe von 24½ Thlr. aufgebracht wurde, daher noch 15½ Thlr. zur vollständigen Deckung der Kosten erforderlich sind. Der Unterzeichnete richtet daher nochmals die dringende Bitte an alle übrigen, besonders die auswärtigen Mitglieder, das Unternehmen nach Kräften fördern zu wollen, da die vorhandenen Kästen zur Aufstellung einer, alle Ordnungen umfassenden Insekten-sammlung ohnehin nicht ausreichen sondern nur den ersten Bedarf decken, daher noch ein großes Feld für die Freigebigkeit der Mitglieder gelassen ist.

Der Verein rechnet um so mehr auf freundliche Beiträge zur Beschaffung von weiteren Kästen und Vervollständigung der Bibliothek, als auch auf Zusendung von Insekten aller Ordnungen, da die Sammlungen ja nicht bloß zur Benutzung für die hiesigen Mitglieder, sondern als Eigenthum der ganzen Gesellschaft auch für die Auswärtigen, jeder Zeit offen stehen.

die Herren: Apotheker Mielke in Gr. Glogau, Kaufmann Bischoff in Patschkau und Rentand Wegner in Frankfurt a. D. ausgefertigt.

In der Versammlung vom 5. Juli zeigte Herr Oberlehrer K. Lehner eine Anzahl im Gebirge aufgefundenener, hier sonst seltener Käfer, besonders aus der Familie Telephoridae vor. Der übrige Theil der Sitzung wurde ebenfalls durch die Besprechung lokaler Angelegenheiten ausgefüllt, und am Schlusse derselben übergab Herr Baron v. Uechtritz ein starkes Volumen Manuscripte, Abschriften verschiedener Coleopterologischer und Lepidopterologischer Aufsätze, aus entomologischen Sammelwerken, enthaltend der Vereinsbibliothek mit dem Wunsch, daß diejenigen Mitglieder, denen es ihre Zeit erlaubt, auf gleiche Weise für die Vermehrung der Vereinsbibliothek thätig sein möchten.

Die Augustsitzung wurde der Hundstagsferien halber nicht abgehalten.

In der am 6. September abgehaltenen Sitzung überreichte Herr Baron v. Uechtritz wieder einige Hefte Manuscripte, hymenopterologischen Inhalts, für die Vereinsbibliothek und knüpfte daran einen Vortrag über den Bau und die Lebensweise dieser Thiere. Auch theilte derselbe die Fundörter einiger, hier sonst seltener Käfer mit.

Ferner wurde von Herrn Dr. Wocke eine aus der Raupe gezogene Varietät von *Cidaria populata* vorgezeigt, bei welcher die gelbe Grundfarbe durch dunkelbraune Bestäubung ganz verdeckt worden ist, auch zeigte derselbe einen von ihm im Riesengebirge entdeckten neuen Spinner aus der Familie der Psychoiden in beiden Geschlechtern vor, welchen er zu Ehren seines entomologischen Freundes, des Herrn Pastor Standfuß, *Psyche standfussii* benannte. Das ♂ hat in Gestalt und Färbung große Ähnlichkeit mit der bei Breslau vorkommenden *Psyche calvella*, ist aber fast noch einmal so groß, ebenso ist das ♀ ganz dem von *Calvella* ähnlich nur der Uderverlauf der Hinterflügel ist beim ♂ von dem von *Calvella* verschieden. Ein zweites Exemplar, mit dem von Herrn Dr. Wocke erzogenen ganz übereinstimmend, fand Herr Pastor Standfuß ebenfalls im Riesengebirge. Eine Abbildung dieser so wie einiger anderer neuer Species wird die 2. Hef. der von mir herausgegebenen Schmetterlinge Schlesiens enthalten.

In der am 5. Oktober abgehaltenen Versammlung hielt Herr Dr. phil. Schneider einen Vortrag über die in Schlesien einheimischen Arten der Gattung *Chrysopa*, wovon bereits 15 Species in Schlesien aufgefunden worden sind, und zwar: 1) *Chrysopa vittata* Wesm., 2) *Chr. vulgaris* Schn., 3) *Chr. stenoptila* Schn. nov. sp., 4) *Chr. alba* Lin., 5) *Chr. tenella* Schn. nov. sp., 6) *Chr. Heydenii* Schn. nov. sp., 7) *Chr. pallida* Schn. nov. sp., 8) *Chr. septempunctata* Burm., 9) *Chr. prasina* Burm., 10) *Chr. aspersa* Wesm., 11) *Chr. abbreviata* Curt., 12) *Chr. Burmeisteri* Schn. nov. sp., 13) *Chr. perla* Lin., 14) *Chr. dorsalis* Burm. und 15) *Chr. capitata* Fabr. Von diesen sind 2 (*stenoptila* und *tenella*) bisher nur in Schlesien aufgefunden worden.

Herr Baron v. Uechtritz hatte der Vereinsbibliothek das 3. Heft seiner Uebersetzung von Gravenhorst's *Schneumonologia Europaea* übersandt, und am Schlusse wurde Herr Dr. Speyer in Rhoden als Mitglied aufgenommen.

Die Sitzung vom 1. November wurde mit Besprechung lokaler Angelegenheiten ausgefüllt und die Anmeldung des Herrn Premier-Lieutenant Quedenfeld in Gr. Glogau zum Mitglied angezeigt.

In der Sitzung am 6. December wurde Herr Stud. Friedrich an Stelle seines aus dem Verein scheidenden Vaters zum Mitglied aufgenommen.

Der Unterzeichnete zeigt mehrere Stücke eines durch die Raupe von *Galleria cecrella* zerstörten Bienenbaues vor und theilte dabei die Lebensweise dieser sowie der ebenfalls in Bienenstöcken vorkommenden Raupe von *Achroea grisella* Fabr. mit.

Der 27. December ver.inte die hiesigen Mitglieder zur Erfüllung einer traurigen Pflicht, da in Folge des am 25ten Nachmittags 4½ Uhr erfolgten Ablebens unseres allerverehrten Mitgliedes, des Herrn Baron v. Uechtritz an diesem Tage Nachmittags 2 Uhr, die Beerdigung desselben stattfand, weshalb die statutenmäßig auf diesen Tag fallende General-Versammlung auf den 3. Januar 52 verschoben wurde. Der Verein verliert an dem Verstorbenen eines seiner eifrigsten und thätigsten Mitglieder, und bedauert den Verlust schmerzlich.

A. A.



Beitschrift für Entomologie

im Auftrage des

Vereins für schlesische Insekten-Kunde

zu

Breslau,

herausgegeben von

A. Assmann.

Druck

von C. Lips in Landeshut.

In Kommission
bei J. U. Kern in Breslau.

1. Quartal.

N^o 21.

1852.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten. II. Wissenschaftliche Mittheilungen. Coleoptera. Systematische Beschreibung der Laufkäfer Schlesiens, von K. Leßner. (Fortsetzung.)

Vereins- Angelegenheiten.

Nachdem bereits in der letzten Nummer des vorigen Jahrganges ein kurzer Bericht über die bis Ende 1851 abgehaltenen Vereins-Sitzungen gegeben worden, soll nach dem Wunsche der resp. Mitglieder von Zeit zu Zeit mit diesen Veröffentlichungen fortgefahren werden, und folgt deshalb nachstehend Bericht über die im 1. Quartal 1852 abgehaltenen Sitzungen.

Die statutenmäßig am 27. December stattfinden sollende Generalversammlung wurde, aus bereits früher angegebenen Gründen, auf den 3. Januar, als den Tag der gewöhnlichen Monatsversammlung verlegt.

Der zeitige Präses des Vereins, Herr Dr. Wocke eröffnete dieselbe mit einer gebrängten Uebersicht über die Leistungen des Vereins während des verflossenen Jahres.

Hierauf theilte der Unterzeichnete, als Secretair, der Versammlung das Resultat des Insekten-Tausches, den Personalbestand des Vereins, so wie die im Jahre 1851 für die Bibliothek eingegangenen Geschenke mit.

An dem so eben beendeten Tausch nahmen 23 Mitglieder theil, es wurden 1442 Spec. Lepidoptera und 1329 Spec. Coleoptera in zahlreichen Exemplaren angeboten und kamen davon in den Tausch: 845 Exempl. Lepid. und 608 Exempl. Col.

Von Mitgliedern waren pro 1851 ausgeschieden:

- 1) Herr Adamy, Lehrer in Breslau.
- 2) = Ellenberger, Buchhalter in Wien.
- 3) = Friedrich, General-Kommiss.-Secretair in Breslau.
- 4) = Hering, Professor in Stettin.
- 5) = Matthes, Cand. jur. und
- 6) = Straube, Kaufmann, beide jetzt in Amerika.

Dagegen wurden neu aufgenommen:

- 1) Herr Bischoff, Kaufmann in Patschkau,
- 2) = Friedrich, Stud. jur. in Breslau.
- 3) = Meßner, Rendant in Frankfurt a. D.
- 4) = Mielke, Apotheker in Groß-Glogau.
- 5) = Rohr, in Breslau.
- 6) = Quedenfeld, Premier-Lieutenant in Groß-Glogau.
- 7) = Speyer, Dr. med. in Rhoden.

Der Verein bestand daher im Jahre 1851 aus nachstehenden 48 Mitgliedern:
Ehrenmitglied:

Herr Dr. Herrich = Schäffer, Kreis- und Stadtgerichts- Arzt in Regensburg.
Ordentliche Mitglieder.

- 1) Herr Assmann, A., Lithograph in Breslau.
- 2) = Bischoff, Kaufmann in Patschkau.
- 3) = Bläser, Lehrer in Landeshut.
- 4) = v. Bodemeyer, C., Gutspächter in Neudörfel.
- 5) = Finke, Rector in Poln. Lissa.
- 6) = Friedrich, Pastor in Posen.
- 7) = Friedrich, Stud. jur. in Breslau.
- 8) = Fromme, Cand. theol. zu Clausthal.
- 9) = Günther, Gärtner in Breslau.
- 10) = Hassel, Auditor im Wolfenbüttel.
- 11) = v. Heinemann, Zollsecretair in Braunschweig.
- 12) = Höger, Oberlehrer in Landeshut.
- 13) = Jaschke, Stud. in Breslau.
- 14) = Kausch, Curatus in Breslau.
- 15) = Keferstein, Gerichts-rath in Erfurt.
- 16) = Kelm, Oberlehrer in Ratibor.
- 17) = Legal, Apotheker in Kosten.
- 18) = Lehner, Oberlehrer in Breslau.
- 19) = Lüders, Kreisamtmann in Altenburg.
- 20) = Luchs, Dr. med. Badearzt in Warmbrunn.
- 21) = Meßner, Rentant in Frankfurt a. D.
- 22) = Mielke, Apotheker in Groß- Glogau.
- 23) = Neustädt, Kaufmann in Breslau.
- 24) = Noth, in Breslau.
- 25) = Nuedensfeld, Premier- Lieutenant in Groß- Glogau.
- 26) = Rieger, Cand. philolog. in Nikolai.
- 27) = Schenk, Dr. jur. Landesjustiz- Kollegien- Rath in Altenburg.
- 28) = Schenk, Cand. theol. in Dupin.
- 29) = Schiffer, Medic. chirurg. in Tschertwig.
- 30) = Schläger, Ephoral- Adjunct in Jena.
- 31) = Schmidt, Dr. phil. Oberlehrer in Danzig.
- 32) = Schneider, Dr. phil. in Breslau.
- 33) = Scholz, Dr. med. in Breslau.
- 34) = Schreiner, Registrator in Weimar.
- 35) = v. Schwerin, Königl. Ober- Steuer- Controlleur in Mittelsch.
- 36) = Sievert, Königl. Vermessungs- Revisor in Pleschen.
- 37) = Speyer, Dr. med. in Rhoden.
- 38) = Standfuß, Pastor in Schreiberhau.
- 39) = Stiller, Fabrikant in Breslau.
- 40) = Subirge, Kantor in Freiburg.
- 41) = v. Tiedemann, Rittergutsbesitzer in Rufoczyn.
- 42) = v. Uchtritz, in Breslau.
- 43) = Vogel, Gastwirth in Lodz.
- 44) = Wocke, Dr. med. in Breslau.
- 45) = Zebe, Oberförster in Wolpersdorf.
- 46) = Zeller, Oberlehrer in Groß- Glogau.
- 47) = v. Ziegler, Oberförster in Schmiedefeld.

Für die Vereins- Bibliothek ging im Jahre 1851 ein:

- 14) Korrespondenz- Blatt des zoologisch- mineralogischen Vereins in Regensburg. V. Jahrgang. Regensburg 1851. 8.°
- 15) Bericht über die Leistungen des Vereins für die Fauna der Provinz Preußen. Heft 5, 1850. 8.°

- 16) Bericht des Thüringischen Tauschvereins. 1—8. 1842—1850. 8. °
N^o 14—16 im Tausch gegen die Vereinschrift erworben.
- 17) Die schlesischen Tagfalter, beschrieben von Dr. R. Döring. Brieg 1851.
Geschenk des Verfassers.
- 18) Monographie der Gattung *Scydmaenus* von Kunze und Müller, (aus den
Schriften der leipziger naturforschenden Gesellschaft.) Manuscript.
- 19) Die deutschen Arten der Gattung *Aphodius*, nach Sturm, Gyllenhal etc.
und eigenen Beobachtungen. Manuscript.
- 20) Auszüge aus Ahrend's fauna insect. Europ. Manuscript.
- 21) Monographie der Gattung *Phycis* Fabr. (die deutschen Arten; aus Germar
und Zinken's Magazin der Entomologie, III. Bd.) Manuscript.
- 22) Einige Fundörter schlesischer Diptern. Manuscript.
- 23—25) Drei Hefte hymenopterologischen Inhalts. Abschriften und Aus-
züge aus Werken von Gravenhorst, Nees ab Esenbeck, Klug,
Leunis, Kirby et Spence, Germar etc., unter andern die voll-
ständige Uebersetzung ins Deutsche von Gravenhorst's Ichneumo-
nologia Europaea, Pars. I.
- I. Heft:
- 1) Auszug aus Nees ab Esenbeck's Ichneumon. adsciti. Die Gat-
tungen *Stephanus* Jur. und *Bracon* F. aus Germar's Magazin f. d.
Ent. I. Jahrg. I. Heft. 1813.
- 2) Aus Gravenhorst's vergleichender Zoologie, die einleitende Ueber-
sicht zu den Hautflüglern. Breslau 1843.
- 3) Kirby und Spence, über die Stechwerkzeuge der Immen. (Aus d. deutsch.
Uebers. d. Einleit. i. d. Ent. Stuttgart 1823.
- 4) Sillem, deutscher Auszug aus Huberts Werke „sur les abeilles“ (aus
dem II. Bull. d. nat. Sect. d. schles. vaterl. Ges. Breslau. p. 1823.)
- 5) Gravenhorst, über gewisse kleine Insekten-Cocons die Rector
Neumann aus Löwenberg auf Sträuchern, Grashalmen etc. häufig gefun-
den und zur Bestimmung eingesandt (a. d. 3. Bull. d. nat. Sect. p. 1823.)
- 6) Treviranus, kurze Notiz über Forstschaden, den die Hornissen an jun-
gen Birken und Eschen anrichten, (a. d. 5. Bull. d. nat. Sect. p. 1823.)
- 7) Schilling, Aufzählung der Arten der Blattwespen-Gattungen *Allantus*
Jur. und *Dolerus* Klg. (a. d. 6. Bull. d. nat. Sect. p. 1824.)
- 8) Leunis, allgemeine Charakteristik der Hymenoptera L. (a. dessen Sy-
nopsis d. 3 Naturreiche. I. Th. Hannover 1844.)
- 9) Klug, die Arten der 3., 4. und 5. Kom. der Gattung *Pentredo*, (a. Nov.
script. Societ. nat. Berol. XIII. Jahrg. 2. Qu.)
- 10) Schultes, Verzeichniß der um Wien vorkommenden Insekten (die IV. Ord.
Hymenoptera) aus dessen fl. Fauna und Flora von der Gegend um
Wien bis auf den Gipfel des Schneeberges. Wien 1812.
- 11) Wimmer, die Arten der Gattung *Crabro* F. (a. d. VI. Bull. p. 1821.)
- 12) Aufzählung einiger schles. Hymenoptern (aus dem Berichte der schles. Ges.
für vaterl. Cultur. p. 1832.)
- 13) Ueber die Lebensweise der Gattung *Sphex* L. und d. *Sph.* (*Pompilius*) *via-*
ticus L. insbes. (aus Onomatologia nat. completa VII. Th.)
- 14) Ueber die Lebensweise d. *Sph.* (*Tripoxylon*) *figulus* L. (a. demselben B.)
- 15—17) Ueber schles. Hymenoptern (a. d. Bericht d. schles. Gesellsf. p. 1833
bis 36)
- 18) Brahm und Bader, die um Mainz und Mannheim beob. Hymenoptern
etc. (aus Brahm's Handbuch der ökon. Insektengeschichte. II. Th. I. Ab-
schnitt. Mainz 1791.)
- 19) Die Blattwespen-Gattung *Lophyrus* Klug. (in kurzem Auszug aus Ger-
mar's Mag. I. Jahrg. I. Heft.)
- 20) Die europ. Arten der Hym. Gattung *Leucopsis*, näher bestimmt von Klug
(a. demselben.)
- 21) Abhandlung über die Gatt. *Anthidium* F. v. Latr. (a demselb. 2. Heft.)
- 22) Die *Entomosphaeces* nebst einigen in Hannov. vork. Arten (a. Leunis Synop.)

- 23) Zusätze zu Vorstehendem aus Fabr. Ent. syst. (3. Th. ins Deutsche übersetzt von M. v. Uechtrik.)
- 24) Noch ein schles. Fundort von *Mutilla Europaea* v. M. v. U.
II Heft:
- 1] Uebersicht der Gattungen der Ichneumoniden (aus Fabr. Syst. Piez.)
 - 2] Nees ab Esenbeck, *Ichneumonides adsciti*. Deren neueste Eintheilung in Linien und Gattungen (aus Grav. Ichn. europ.)
 - 3] Von den Flügeln der ächten Ichneumoniden (a. Grav. Ichn. europ.)
 - 4] Die Entomosphaeces etc. [Fortsetzung zu N^o 22 im 1. Heft.]
 - 5] Zusätze zu Vorstehendem aus Fabr. Ent. syst. [Fortf. zu N^o 23 im 1. Heft.]
 - 6] Die Ichneumoniden-Gattung *Porizon* von Nees ab Esenbeck [aus Actis. soc. nat. Berol. VII. Jahrg.]
 - 7] Vom Körper der eigentlichen Ichneumoniden etc. [a. Grav. Ichn. europ.]
 - 8] Von der Lebensweise der Ichneumoniden [aus demselben.]
 - 9] Die Entomosphaeces etc. [Schluß zu N^o 4.]
 - 10] Die Gattung *Lapton* Nees ab Esenbeck [a. Grav. Ichneumon. europ.]
 - 11] Die Gattungen und Arten der eigentlichen Ichneumoniden [a. Grav. Ichn.]

III. Heft:

Die Gattungen und Arten der eigentlichen Ichneumoniden. [Fortf. v. N^o 11.]
Anmerk.: Die N^o 2, 3, 7, 8, 10 und 11 des II. Heftes und das ganze III. Heft enthalten die vollständige Uebersetzung ins Deutsche von Grav. Ichn. europ. Th. I. N^o 18—25, Geschenke des für den Verein leider zu früh verstorbenen Herrn Baron von Uechtrik.

Herrendant Neustadt legte hierauf die Rechnung pro 1851 vor.

Die Einnahme entstand:

	Soll.			Ist.			Bleibt Rest.		
	thl.	sg.	pf.	thl.	sg.	pf.	thl.	sg.	pf.
1. Aus den Jahresbeiträgen pro 1851 von 47 zahlenden Mitgliedern, à 1 Thlr. . .	47	—	—	43	—	—	4	—	—
2. Aus der Resteinnahme pro 1850 . . .	6	—	—	4	—	—	—	—	*)
3. Aus dem baaren Bestande v. v. Jahre . .	8	5	3	8	5	3	—	—	—
4. Resteinnahme für die Coleopt.-Tafeln . .	3	24	—	2	24	—	1	—	—
5. Für verkaufte Vereinschriften incl. des Restes von 1 Rthlr. von vorigen Jahre	10	10	—	10	10	—	—	—	—
Summa der Einnahme:	47	9	3	68	9	3	5	—	—

Verausgabe wurde:

	thlr.	sg.	pf.
1. Für den Druck der Vereinschrift pr. 1851 . . .	43	10	—
2. Für Colorit	1	24	—
3. Für das General-Dubletten-Verzeichniß	1	20	—
4. Buchbinderrechnung	2	—	—
5. Remuneration dem Geschäftsführer	5	—	—
6. Porto	8	6	—
7. Bureau-Bedürfnisse	1	3	6
Summa der Ausgabe:	63	3	6

Balance:

Baar-Einnahme pro 1851	68	9	3
Ausgabe	63	3	6

Baarer Bestand: 5 5 9

Dazu die Reste mit: 5 — —

Bleibt pro 1852 allgemeiner Kassenbestand: 10 5 9

*) Die hier nicht aufgeführten 2 Rthlr. Reste, sind als nicht einziehbar niedergeschlagen, und daher nicht mehr in Rechnung gestellt.

(F. f.)

Zeitschrift für Entomologie

im Auftrage des

Vereins für schlesische Insekten-Kunde

zu

Breslau,

herausgegeben von

A. Assmann.

In Kommission
bei J. U. Kern in Breslau.

Druck
von C. Lips in Landeshut.

2. Quartal.

Nr. 22.

1852.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten. II. Wissenschaftliche Mittheilungen. Coleoptera: Systematische Beschreibung der Laufkäfer Schlesiens von K. Lehner. [Fortsetzung.]

Vereins-Angelegenheiten.

(Schluß vom vorigen Quartals-Bericht.)

Die Versammlung schritt hierauf zur Wahl des Vorstandes pro 1852.
Es wurden in selben gewählt:

Als Präses: Herr Dr. med. Wocke.

Als Secretär: Herr Lithograph A. Assmann.

Als Rendant: Herr Kaufmann A. Neustädt.

Als berathende Mitglieder:

}	Herr Oberlehrer Zeller.
	Herr Pastor Standfuß.
	Herr Oberlehrer Lehner.
	Herr Dr. phil. Schneider.

Als Mitglied wurde pro 1852 aufgenommen:

Herr Oberlehrer Cornelius in Elberfeld.

Für die Vereinsbibliothek ging ein und wurde vorgelegt:

- 26] Dr. Ad. Speyer, über die Verbreitung der Schmetterlinge in Deutschland. Separat-Abdruck aus der Stett. entom. Zeitung. (1850. Nr 7 u. 8.)
- 27] Cornelius, Beiträge zur näheren Kenntniß von *Palingenia longicauda*. Elberfeld 1849.
- 28] Schneider, *Symbolae ad monographia generis Chrysopa*, Breslau 1851. Alle drei Geschenke der H. H. Verfasser.

Nach Erledigung dieser allgemeinen Vereins-Angelegenheiten hielt Herr Lehner einen Vortrag über zwei Spezies aus der Gattung *Anchomenus* [*sexpunctatus* L. und *ericeti* Pz.] unter Vorzeigung der sehr interessanten Varietäten-Reihe dieser beiden Arten.

Vereinsangelegenheiten.

Die Vereinsſitzung pro Februar wurde, um ein Zusammentreffen mit der Versammlung der ent. Sect. d. schles. Gesellsch. zu vermeiden und den diesseitigen Mitgliedern die Gelegenheit zum Besuch jener Versammlung zu erleichtern, schon am 31. Januar abgehalten.

Als Mitzglied hatte sich gemeldet und wurde aufgenommen:

Herr Kreisrichter Heer in Striegau.

Hierauf hielt Herr Dr. Wocke einen Vortrag über die in der Köhler'schen Sammlung [jezt Eigenthum der hiesigen Realschule am Zwingerplatz] befindlichen Schmetterlinge und war derselbe insofern von großem Interesse, als diese Sammlung von Weigel in seiner „Geographischen, naturhistorischen und technologischen Beschreibung des souveränen Herzogthums Schlessien, 1806,“ im 10. Theile, enthaltend das Verzeichniß der bisher entdeckten, in Schlessien lebenden Thiere, zur Aufstellung der schles. Lepid. mit benutzt worden ist, und durch Untersuchung derselben mancher Irrthum aufgeklärt wird. Unter andern, minder wichtigen Namens-Verwechslungen fanden sich als falsch bestimmt vor: *Vanessa Salicis* Köhler war *Xanthomelas* var. *Pyromelas*; *Mel. Parthenie* = *Athalia*; *Arg. Pales* zwar richtig bestimmt, aber ein schweizer Exemplar, *Lyc. Eurydice* = *Chryseis*; *Hesper: Semicolon* Köhler = den helleren Exemplaren von *Lineola*, wo besonders beim ♂ der schwarze Strich gelblich bestäubt ist; als *Lineola* waren die dunklern Exempl. dieser Species von der vorigen abgefordert; *Aty. Globulariae* = *Statives*; *Zyg. Scabiosae* = *Minos*; *Hippocrepidis* und *Trasalpina* = *Filipendulae*; *Medicaginis* = *Filipendulae* und *Angelicæ*; *Loti* = *Trifolii*; *Harpy. Bionspis* = *Bifida*; *Coss. Terebra* = *Bifida* ♀; *Hepiol. Ganna* = *Hectus* ♀; *Xyl. Hepatica* = *Basilinea*; *Geom. Aestivaria* = *Prasinaria*; *Bupleuraria* = *Aestivaria*; *Immutata* = *Sylvestrata* und umgekehrt; *Tin. Merianella* = *Ericinella* und *Tridactyla* = *Osteodactylus*.

Zum Schluß zeigte Herr Neustädt die von ihm im Anfange dieses Jahres bereits aufgefundenen Coleopt. [zuerst die kleinern Carabiden], so wie Herr Dr. Wocke einen für die Fauna der Umgegend von Breslau neuen Schmetterling, *Platypteryx Curvatula*, wovon die Raupe bei Buschewitz gefunden worden war, vor.

Die Vereinsſitzung pro März wurde am 3ten abgehalten. Als Mitzglied hatte sich gemeldet und wurde aufgenommen:

Herr Rechtsanwalt von Prittwiß in Brieg.

Für die Vereinsammlung war eingegangen und wurde vorgezeigt, eine Sammlung Coleopt. aus der Grafschaft Glatz vom Herrn Oberförster G. Zebe.

Hierauf hielt Herr Dr. Schneider einen Vortrag über die bisher in Schlessien aufgefundenen Arten der Diptern-Gattung *Oxycera* unter Vorzeigung der betreffenden Exemplare, darnach sind als schles. bekannt. 1. *Meigenii* Steger, 2. *Dives* Lw., 3. *Leonina* Mg. und 4. *trilineata* Mg.

Zum Schlusse zeigten die Hrn. Neustädt und Günther ihre in den letzten 4 Wochen gesammelten Insekten [Coleoptera] vor; als neu für die Fauna der Umgegend von Breslau fand sich darunter, der von Herrn Günther bei Mürkau unter Lieferrinde gefundene *Diomius marginellus* vor.

X. K. Mann.

Bericht über die im II. Quartal 1852 abgehaltenen Vereinsitzungen.

In der am 6. April abgehaltenen Sitzung wurde nach Besprechung einiger localer Angelegenheiten vom Unterzeichneten der Versammlung das Verzeichniß der von Herrn Fromme dem Verein geschenkten Coleoptern vorgelegt. Die Sendung bestand aus 157 Species deutscher Arten, alle richtig bestimmt und sauber conservirt.

Als Mitglieder hatten sich gemeldet und wurden aufgenommen:

- 1] Herr Hanisch, Bezirksvorsteher in Breslau.
- 2] Herr Steuer, Rektor in Breslau.
- 3] Herr Leporin, Lehrer in Dmehau.

Hierauf hielt Herr Neustädt einen Vortrag über die schlesischen Arten der Lepidoptern-Gattung *Noctua*, unter Vorzeigung der betreffenden Exemplare in Natura und der dazu gehörigen, theils ausgeblasenen, theils abgebildeten Raupen. Es waren darnach folgende Species bisher in Schlesiens aufgefunden worden:

Noctua *augur*, F. — *sigma*, SV. — *baja*, SV. — *candelisequa*, SV. — *brunnea*, SV. — *bella*, Brk. — *conflua*, Fehr. — *festiva*, SV. — *triangulum*, O. — *rhomboidea*, Esp. — *ditrapezium*, H. — *C-nigrum*, SV. — *plecta*, SV. — *polygona*, SV.

In der Sitzung vom 1. Mai legte der Unterzeichnete den Versammelten die im Laufe des vorigen Monats für die Vereinsbibliothek eingegangenen Geschenke vor.

- 26] Correspondenzblatt des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg, V. Jahrgang 1851.
- 27] Abhandlungen des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg, Heft II. 1852.
- 28] Erster Bericht des naturforschenden Vereins in Bamberg pro 1851.

Als Mitglieder hatten sich gemeldet und wurden aufgenommen:

- 1] Herr Krebs, Lehrer in Schreiberhau.
- 2] Herr Müller und
- 3] Herr Frief, beide in Breslau.

Hierauf hielt Herr Dr. Wocke einen Vortrag über die Lepidoptern-Gattung *Herminia* Tr.

Als Einleitung hierzu setzte er auseinander, daß die sämtlichen *Pyraliden* Treitschke's nothwendiger Weise in 4 verschiedene Abtheilungen gebracht werden müssen, und zwar gehört die erste Abtheilung (das Genus *Herminia* und ein Theil der Genera *Hypena* und *Pyralis*) unstreitig zu den *Noctuiden*, wohin sie auch Herrich-Schaffer gesetzt; die zweite Abtheilung (Gen. *Hercyna* Fam. B.) zu den *Bombyciden*, da deren Verwandtschaft mit den *Lithosien* Herrich-Schaffer ebenfalls nachgewiesen; die dritte Abtheilung [Genus *Asopia* Fam. B.] hat von Herrich-Schaffer ihren Platz unter den *Tineen* erhalten, ob aber mit Recht, sei noch zweifelhaft und müssen noch weitere Untersuchungen diese Ansicht bestätigen; die vierte Abtheilung endlich bildet die eigentlichen *Pyraliden*, welche von Herrich-Schaffer mit den *Crambiden* und *Phycideen* verbunden worden sind.

Nach dieser allgemeinen Einleitung wurden die Charaktere des Genus *Herminia* näher besprochen und hierauf die Unterschiede der einzelnen Arten unter Vorzeigung derselben in natürlichen Exemplaren auseinandergesetzt.

Als in Schlesiens einheimisch wurden aufgeführt:

Herminia *derivalis* H., *grisealis* H., *barbalis* L., *tarsicrinalis* Kn., *denticornalis* Wo., *tarsiplumalis* H., *cleralis* Wo., *tentacularis* L., *cribralis* H.

Vereinsangelegenheiten.

Zum Schlusse wurde von einem Vorstandsmitgliede der Antrag gestellt, für den Sommer die monatlichen Versammlungen ganz zu sistiren, was jedoch nicht allgemeinen Anklang fand, da ja ohnehin Niemand gezwungen ist, denselben beizuwohnen, und, falls auch keine wissenschaftlichen Vorträge gehalten würden, andere allgemeine Vereinsangelegenheiten nicht so lange Zeit unerledigt bleiben könnten.

In der am 5. Juni abgehaltenen Sitzung wurden als Mitglieder in Vorschlag gebracht und aufgenommen:

- 1] Herr von Heyden, Senator in Frankfurt a. M.
- 2] Herr C. Neumann, Wollwaarenhändler in Breslau.

Für die Bibliothek war eingegangen und wurden zur Ansicht vorgelegt:

- 29] Verhandlungen und Mittheilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaft in Hermannstadt. I. u. II. Jahrg. 1850 u. 1851.

Die übrige Zeit wurde mit Besprechung lokaler Angelegenheiten, besonders über die, bei Aufstellung der Sammlung zu befolgenden Systeme ausgefüllt.

A. Assmann.

Zeitschrift für Entomologie

im Auftrage des
Vereins für schlesische Insekten-Kunde

zu
Breslau,

herausgegeben von

A. Assmann.

In Kommission
bei J. U. Kern in Breslau.

Druck
von C. Lips in Landeshut.

3. Quartal.

N^o 23.

1852.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten. II. Wissenschaftliche Mittheilungen.
A. Lepidoptera. Bemerkungen zu einigen für Schlessen neuen Falter-
species von P. C. Zeller. B. Coleoptera. Systematische Beschreibung
der Laufkäfer Schlesiens von K. Lechner. (Fortsetzung.)

Vereins-Angelegenheiten.

Bericht über die im 3. Quartal 1852 abgehaltenen Vereins-Sitzungen.

In der am 3. Juli abgehaltenen Sitzung kamen nur Vereinsangelegenheiten zur Besprechung.

Zuförderst wurde der Versammlung ein von dem bisherigen Drucker unserer Vereinschrift eingegangenes Schreiben vorgelegt, worin selbiger dem Vorstande anzeigt, daß er, wegen anderweitiger Benutzung der bisher zum Druck der Zeitschrift verwendeten Lettern, diese nur unter gewissen Bedingungen ferner zu liefern im Stande sei. Da es nun wünschenswerth erschien, daß der Druck der Zeitschrift auch für die Folge von selbigem ausgeführt würde, so erhielt der Vorstand von der Versammlung den Auftrag, mit dem bisherigen Drucker ein Abkommen darüber zu treffen, und den Mitgliedern seiner Zeit Nachricht über den Ausfall der Verhandlungen zu geben.

Als Mitglieder hatten sich gemeldet und wurden aufgenommen:

- 1) Herr Dr. Sintenis, Königlichcr Kreis-Physikus in Volkenhain,
- 2) Herr Dr. Roger, Leibarzt Sr. Durchlaucht des Herzogs von Ratibor zu Rauden,
- 3) Herr Heinze, Apotheker,
- 4) Herr Türpiß, Apotheker und
- 5) Herr Schulze, sämmtlich in Breslau.

Für die Bibliothek war im Tausch gegen die Vereinschrift eingegangen und wurde vorgelegt:

- 30) Archiv der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. 1., 4. und 5. Jahrgang. 1847, 50 und 51. 8°.
-

Schließlich kamen die Anwesenden dahin überein, die pro August abzuhaltende Vereinsitzung der Hundstagsferien halber ausfallen zu lassen, so daß die nächste Versammlung erst im September stattfinden sollte.

In der am 20. September abgehaltenen Sitzung kamen ebenfalls nur Vereinsangelegenheiten zur Besprechung.

Als Mitglied hatte sich gemeldet und wurde aufgenommen:

Herr Lauterbach, Apotheker in Breslau.

Für die Bibliothek war eingegangen und wurde vorgelegt:

- 31) Erster Bericht des akademischen naturwissenschaftlichen Vereins zu Breslau, pro 1850 und 1851. 8°.
-

Der Antrag auf Ueberweisung eines Exemplars der Vereinschrift an die Bibliothek der höheren Bürgerschule zum heiligen Geist wurde, in Anbetracht der freien Gewährung des Lokals Seitens des Wohlwöblichen Magistrats und des Herrn Direktors der Bürgerschule zu den Vereinsitzungen und der Aufstellung der Insektensammlung, genehmigt.

Auf geschehene Umfrage, wer zur Vervollständigung der Vereinsammlung Etwas beitragen wolle, erklärten sich sämtliche Anwesende dazu bereit, nach Kräften zu diesem Zweck beizusteuern, und wurde dabei der Wunsch ausgesprochen, daß auch die außerhalb Breslau wohnhaften Mitglieder des Vereins, nach dem Beispiele der Herren Fromme und Zebe, ihr Schärfelein zur Erreichung des vorgesteckten Zieles beitragen möchten, zumal selbige so manches in ihrer Gegend häufige Thier abgeben könnten, was um Breslau gar nicht vorkommt und daher von hiesigen Sammlern auch nicht eingeliefert werden kann.

A. A s s m a n n.

Zeitschrift für Entomologie im Auftrage des Vereins für schlesische Insektenkunde

^{zu}
Breslau,

herausgegeben von

A. Assmann.

In Commission
bei J. U. Kern in Breslau.

Druck
von A. Klockan in Brieg.

4. Quartal.

N. 24.

1852.

Inhalt: I. Vereinsangelegenheiten. II. Wissenschaftliche Mittheilungen. A. Lepidoptera. Erster Nachtrag zur schlesischen Lepidoptern-Fauna, von A. Assmann. — Ueber das Präpariren der Rauven für die Sammlungen, von A. Assmann. — B. Coleoptera. Systematische Beschreibung der Laufkäfer Schlesiens von K. Lezner. (Fortsetzung.)

Vereinsangelegenheiten.

Bericht über die im 4. Quartal 1852 abgehaltenen Vereinsitzungen.

In der Sitzung vom 2. October hielt Herr K. Lezner einen Vortrag über die Coleoptern-Gattung *Pterostichus* und ihrer Untergattungen, deren Kennzeichen genau auseinandergesetzt wurden. Ferner theilte Herr Dr. Wocke das Resultat seiner letzten, im September unternommenen Reise nach dem Riesengebirge mit. Die Ausbeute war, wie sich erwarten ließ, nicht eben sehr reichhaltig zu nennen, nur eine für Schlesien neue Art (*Larentia coraciata*) und eine, anscheinend nur dem Gebirge eigene, Var. von *Acidalia dilutata* wurden in mehreren Exemplaren erbeutet, sonst fand sich Nichts von Bedeutung vor.

Herr Ab. Rohr übergab eine Anzahl schlesischer Coleoptern (217 Stück) der Vereinsammlung.

Als Mitglied meldete sich schriftlich ab: Herr D. Schreiner in Weimar.

Hierauf theilte der Secretär den Anwesenden mit, daß in Folge anderer Dispositionen, Seitens des bisherigen Druckers, die Lettern zum Druck der Zeitschrift wieder frei geworden seien, und daher die eingeleiteten Verhandlungen mit selbigem fallen gelassen worden sind.

Da mehrseitig der Wunsch geäußert worden, daß vom Verein ein gedrucktes Verzeichniß der schlesischen Lepidoptern herausgegeben werden möge, um selbiges sowohl zum Ordnen der Sammlungen als auch zum Tauschverkehre benützen zu können, so wurde schließlich darüber berathen, welches System dabei befolgt werden sollte. Herr Dr. Wocke, welcher sich zur Zusammenstellung des Verzeichnisses bereit erklärte, wünschte es nach Herrich-Schäffer geordnet, was jedoch nicht allgemeinen Anklang fand. Ein Beschluß wurde daher noch nicht gefaßt, sondern derselbe auf die nächste Sitzung verschoben.

In der am 6. November abgehaltenen Sitzung hatte sich als Mitglied pro 1853 gemeldet und wurde aufgenommen:

Herr W. Herzog, in Breslau.

Für die Vereinsbibliothek war auf Verwenden des Secretairs eingegangen und wurde vorgelegt:

32) Verhandlungen des naturforschenden Vereins der preussischen Rheinlande und Westphalens. 9r Jahrg. Heft 1 u. 2. Bonn 1852.

In Betreff des herauszugebenden Lepidoptern-Verzeichnisses wurde beschlossen: Hr. Dr. Wocke die Zusammenstellung desselben nach seinem Gutdünken zu überlassen, und nur noch der Wunsch ausgesprochen, die Anfertigung desselben möglichst zu beschleunigen.

Hierauf hielt der unterzeichnete Secretair einen Vortrag über seine, auf das Flügelpaar basirte Eintheilung der schlesischen Spinner (*Bombyces* Lin.), welche in mehreren Punkten von der Herrich-Schäffer'schen abweicht. Das Nähere darüber wird in dem von ihm herauszugebenden Werke, über die Schmetterlinge Schlesiens, mitgetheilt werden.

Ferner wurden 2 für die schlesische Fauna neue Lepidoptern vorgezeigt. *Roeselia togatulalis* H. von Hr. Friedrich aus der Raupe gezogen, und *Phtheochroa amandana* Hs. von Hr. Wocke bei Bruchwitz gefangen.

Zum Schluß machte der Secretair die Anwesenden darauf aufmerksam, daß etwaige, zur Beschlußfassung in der General-Versammlung bestimmte Anträge, in nächster Versammlung zur Verberathung einzubringen seien.

Die am 4. Dezember abgehaltene Sitzung, welcher unser verehrtes Mitglied, Hr. Dr. med. Luchs aus Warmbrunn beiwohnte, wurde mit Besprechung von Vereinsangelegenheiten angefüllt.

Zuerst wurde vom Präses, Hr. Dr. Wocke, der Antrag gestellt, die General-Versammlung auf einen anderen, als in den Statuten angegebenen Tag zu verlegen, da einerseits des Festes halber sich mehrere Mitglieder nicht daran betheiligen könnten, andererseits auch das Lokal der Ferien halber nicht geeignet sei. Die Versammlung erklärte sich damit einverstanden, aber der Vorschlag, die Festsitzung eines geeigneten Tages dem Vorstand zu überlassen, wurde mit großer Majorität verworfen; dagegen wurde beschlossen, die General-Versammlung Montag den 13. Dezember abzuhalten und die hiesigen Mitglieder durch besondere Schreiben dazu einzuladen.

Auf den Wunsch mehrerer Mitglieder stellte der Secretair den Antrag, an einem geeigneten Orte einen Fragekasten anzubringen, um so vielleicht Gelegenheit zu geben, manches Interessantes zur Besprechung zu bringen.

Der Vorschlag wurde allseitig angenommen und zugleich bestimmt, daß mit Beantwortung der sich vorfindenden Fragen, der zeitliche Präses den Anfang machen, und dann ein Mitglied bezeichnen solle, welches für die folgende Sitzung die Fragen zu beantworten hat, dieses dann wieder ein Mitglied wählt, welches in nächster Sitzung die Beantwortung übernimmt, und so fort, daß die Beantwortung der Fragen jedes Mal einem Andern übertragen werde.

Derfelbe stellte ebenfalls auf Wunsch mehrer Mitglieder den Antrag, nach Vorgang anderer Gesellschaften, den Stiftungstag des Vereins durch eine entsprechende Festlichkeit zu feiern. Die Versammlung entschied sich dahin, daß dem Vorstand aufgetragen werde, im Laufe der nächsten Woche über die Art und Weise der Ausföhrung dieses Wunsches in Verathung zu treten, und in der General-Versammlung darüber Bericht zu erstatten.

Ferner wurden vom Präses, Hr. Dr. Wocke, zwei Anträge auf Abänderung resp. Ergänzung der §§. 7 und 19 der Statuten, zur Beschlußfassung in den General-Versammlung angemeldet, desgl. einer vom Secretair auf Abänderung des §. 7.

Für die Bibliothek war eingegangen und wurde vorgelegt:

33) Kelch, Verzeichniß der Oberschlesischen Orthoptera und erster Nachtrag zu den oberschlesischen Coleoptera. Ratibor. 1852. (Geschenk des Herrn Verfassers.)

W. Hffmann.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Entomologie Breslau](#)

Jahr/Year: 1847

Band/Volume: [1-6](#)

Autor(en)/Author(s): Affmann A.

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 1-28](#)